

Pressegespräch

zur Woche der Landwirtschaft

am 25. Juli 2024 um 9:00 Uhr
am land- und forstwirtschaftlichen Betrieb Ing. Hannes und Elfriede Pirstinger
Wannersdorf 8, 8130 Frohnleiten

„Wir säen deine Zukunft“ Deine Steirischen Bäuerinnen und Bauern

Kammerobmann-Stellvertreter Johannes Wieser:

Die steirische Landwirtschaft ist traditionsbewusst und auch digital und innovativ und trägt wesentlich zur Wirtschaftskraft der Region bei. Die modernen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der Steiermark investieren jährlich 413 Millionen Euro in fortschrittliche Maschinen, Geräte und Stallbauten, um effizient und nachhaltig zu wirtschaften. Dadurch sichert die Branche nicht nur rund 84.000 Arbeitsplätze, sondern versorgt auch die Bevölkerung: Jeder Betrieb ernährt durchschnittlich 100 Personen.

Bezirksbäuerin-Stellvertreterin Barbara Friedam:

Die steirischen Bäuerinnen und Bauern beweisen mit ihren zukunftsweisenden Wegen auf allen Ebenen Mut. Ein Drittel der Betriebe werden von Bäuerinnen geführt, auch in diesem Zusammenhang zukunftsweisend. Damit sichern sie weiterhin die Versorgung der Bevölkerung mit regionalen Lebensmitteln.

Kammersekretär Assistenz Ing. Alois Fastian:

Landwirtschaftliches Einkommen ist von vielen Faktoren wie: Wasser, Wetter – Klima, Markt, Arbeit – Energie und Ausbildung bzw. Knowhow abhängig, aus diesen Faktoren entstehen Innovationen. Viel Betriebe im Bezirk sind voller Tatendrang und gehen immer wieder neue Wege. Als Landwirtschaftskammer unterstützen und begleiten wir Betriebsführer:innen auf ihrem Weg. Innovationen entstehen immer auf den Betrieb selbst, nur mit kompetenten Bäuerinnen und Bauern haben die Ideen und Technologien auch Zukunft.

Dipl.-Ing. Mario Matzer:

Die dynamische Waldtypisierung ist eine wissenschaftlich fundierte, digitale Beratungs- und Entscheidungsgrundlage. Sie steht jedem steirischen Waldbewirtschafter kostenfrei zur Verfügung. Über Verortung auf der jeweiligen Waldfläche, liefert sie umfassende Standortdaten und eine Baumarteneignung bis ins Jahr 2100 nach einem Ampelsystem, unter dem jeweiligen Klimawandelszenario.

Ing. Hannes Pirstinger:

Ein innovativer Ansatz, um Borkenkäferschadholz frühzeitig zu erkennen, ist die Vitalitätsanalyse von Baumkronen. Mittels hochauflösender Bilder, erzeugt durch Drohnenbefliegung oder Satelliten, detektiert eine von Fa. Festmeter Wöls GmbH entwickelte Software mit Hilfe von KI geschwächte Bäume. Diese werden auf einer digitalen Karte mit Koordinaten sichtbar gemacht. Als Waldbesitzer kann man diese mit einem GPS-fähigem Gerät aufsuchen, prüfen und bei Gefahr rasch entfernen.

Gesprächsteilnehmer:

Johannes Wieser	Kammerobmann-Stellvertreter der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Graz und Umgebung
Barbara Friedam	Bezirksbäuerin-Stellvertreterin Bezirke Graz und Graz-Umgebung
Ing. Alois Fastian	Kammersekretär Assistenz der Bezirkskammer Weststeiermark
Dipl.-Ing. Mario Matzer	Forstreferent der Bezirkskammer Weststeiermark
Ing. Hannes Pirstinger	Landwirt

Kontakt: Ing. Alois Fastian, Mobil: 0664 / 60 25 96 4327, alois.fastian@lk-stmk.at